

# Inhalt

Vorwort . . . . .	IX
Technische Vorbemerkung . . . . .	X
Zur Einleitung . . . . .	1
Erster Teil: Die Sprache der Grußformeln . . . . .	5
I. Kapitel: Probleme der Inventarisierung der Grußformeln . . . . .	6
1. Von der altfranzösischen Zeit zur modernen mediävistischen Forschung . . . . .	6
2. Sprachliche Kriterien für eine Inventarisierung der Grußfor- meln . . . . .	14
2.1. Abgrenzung der Grußformeln voneinander . . . . .	14
2.2. Differenzierung der sprachlichen Varianten einer Grußformel . . . . .	15
2.2.1. Syntaktische Kriterien . . . . .	15
2.2.2. Morphosyntaktische Kriterien . . . . .	15
2.2.3. Lexikalische Kriterien . . . . .	15
II. Kapitel: Beschreibung der Sprache der Grußformeln . . . . .	17
1. Zum Formelcharakter der Grußformeln . . . . .	17
2. Freiheit in der Fixiertheit (Komponentenwahl und -reihen- folge) . . . . .	19
2.1. Komponentenwahl . . . . .	20
2.1.1. Zerlegung der Grußformeln in Komponenten . . . . .	20
2.1.2. Wunschhandlung oder Wunschgeschehen . . . . .	21
2.1.2.1. Grammatik . . . . .	21
2.1.2.2. Lexikon . . . . .	26
2.1.3. Adressat . . . . .	31
2.1.4. Höhere Macht (Gott) . . . . .	33
2.1.5. Wunsch- oder Nicht-Wunschobjekt . . . . .	37
2.1.5.1. Struktur . . . . .	37
2.1.5.2. Zerlegung . . . . .	38
2.1.5.3. Zusammensetzung . . . . .	43
2.1.6. Ersetzung und Auslassung . . . . .	45
2.1.6.1. Ersetzung . . . . .	45

2.1.1.1.	Allgemeines . . . . .	245
2.1.1.2.	Aus- und Unterlassung des Grußes . . . . .	246
2.1.1.3.	Verweigerung des Grußes . . . . .	251
2.1.2.	Abschied . . . . .	261
2.2.	Aufbau der Grußsequenz . . . . .	270
2.2.1.	Anzahl der Gesprächsschritte . . . . .	270
2.2.1.1.	Begrüßung . . . . .	270
2.2.1.2.	Abschied . . . . .	274
2.2.2.	Wahl der Grußformel . . . . .	277
2.2.2.1.	Komponentenwahl . . . . .	277
2.2.2.2.	Komponentenanzahl (einschließlich der Anzahl der Ausdrücke in einer Komponente und der Anzahl der Grußformeln in Gruß und Gegengruß) . . . . .	282
2.3.	Reihenfolge der Sprecher beim Grüßen . . . . .	284
2.3.1.	Das Werk Chrétien de Troyes . . . . .	284
2.3.2.	Ausgewählte Einzelbelege aus unserem Korpus . . . . .	291
2.3.2.1.	Der Niedrigerstehende begrüßt den Höherstehenden als erster . .	291
2.3.2.2.	Der Höherstehende begrüßt den Niedrigerstehenden als erster . .	298
	Zusammenfassung des Dritten Teils . . . . .	302
	Vierter Teil: Materialsammlung . . . . .	305
	I. Kapitel: Das Inventar der altfranzösischen Grußformeln . . . . .	307
	II. Kapitel: Das Inventar der Bezeichnungen des sprachlichen Grußes . .	396
1.	Die Bezeichnungen des sprachlichen Grußes . . . . .	396
1.1.	<i>Bienvignier a.</i> . . . . .	396
1.2.	<i>Comander a. à Dieu</i> . . . . .	396
1.3.	<i>Congié + Verb</i> . . . . .	398
1.4.	Verben des Bittens und Wünschens + Ausdruck für ein Wunschobjekt . . . . .	412
1.5.	<i>Salu + Verb</i> . . . . .	413
1.6.	<i>Saluer a.</i> . . . . .	424
2.	Charakterisierungen des Sprechers, des Adressaten und der Handlung . . . . .	434
2.1.	Sprecher und Adressat . . . . .	434
2.1.1.	Sprecher . . . . .	434
2.1.2.	Adressat . . . . .	443
2.2.	Handlung . . . . .	453
	Bibliographie . . . . .	492
	Wortregister . . . . .	513